

INTERVIEW
ZUR ITB-BERLIN 2023
**WIE IST ES
GELAUFEN FRAU
ROTHE?**

ZITAT DER WOCHE

»Bei den Beschäftigten der Bodenverkehrsdienste herrscht ein katastrophaler Arbeitskräftemangel – das haben die Reisenden im letzten Sommer deutlich gespürt.«

CHRISTINE BEHLE,
stellvertretende ver.di-Vorsitzende

ANZEIGE



» Jetzt noch größeres Angebot!

ANDALUSIEN
Mit neuer Produktvielfalt bei vtours!

vtours
Urlaub, der passt.

Thema KI ist eine große Chance für den Tourismus

BUNDESTAG Der Tourismusausschuss des Bundestags hat sich diese Woche in einer öffentlichen Anhörung mit dem Thema »Künstliche Intelligenz und Robotik – Chancen für den Tourismus« befasst. Fünf Sachverständige haben Fragen der Abgeordneten zum Einsatz von Künstlicher Intelligenz in der Reisebranche und den Einsatz von Robotern, beispielsweise in der Gastronomie, beantwortet.

[Mehr Infos](#)

Reisebüro-Umsätze im Februar knacken 2019

TATS-SPIEGEL Reisebüros profitieren vom Buchungsschub im Februar. Laut Tats-Reisebürospiegel schneiden die Agenturen beim Umsatz im Vergleich zum Februar 2019 mit einem Plus von 3,6 Prozent ab. Dafür verantwortlich sind die Kreuzfahrt-Umsätze, die im Monatsvergleich gegenüber 2019 ein Plus von 12,7 Prozent aufweisen. Zugelegt hat auch der Flug-Umsatz mit 8,2 Prozent plus. Die anderen touristischen Umsätze liegen dagegen noch mit 11,2 Prozent im Minus. Die beiden ersten Monate des Jahres zusammen betrachtet, ergibt sich ein nicht so erfreuliches Bild. Beim Gesamtumsatz bleibt unter dem Strich ein Minus von 0,6 Prozent hängen. Die Touristik insgesamt liegt noch 13 Prozent unter dem Wert von 2019, die Kreuzfahrt schafft es gerade so auf das Vor-Corona-Niveau (-0,1 Prozent).



Foto: iStock

TOP-NEWS DER WOCHE

STREIK: HEUTE GEHT WIEDER WENIG

An diesem Freitag müssen viele Reisende erneut Geduld beweisen: An den beiden größten Flughäfen in NRW ruht der Betrieb. Auch im Süden der Republik wird gestreikt.

Wegen Warnstreiks fallen in Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf und Köln/Bonn, am heutigen Freitag Hunderte Flüge aus. Die Gewerkschaft Ver.di hat Beschäftigte der Fluggastkontrolle, der Personal-, Waren- und Frachtkontrolle sowie Beschäftigte des öffentlichen Dienstes zu ganztägigen Warnstreiks aufgerufen. Für beide Beschäftigtengruppen werden Tarifverhandlungen geführt. Am Flughafen Köln/Bonn fallen heute

nach Airportangaben voraussichtlich zwei Drittel der Flüge aus. Etwa 100 der ursprünglich geplanten 148 Starts und Landungen von Passagierflugzeugen könnten nicht stattfinden. Der Flughafen Düsseldorf will einen Notbetrieb aufrechterhalten. Ein großer Teil der ursprünglich 391 geplanten Starts und Landungen wird nach Angaben eines Airport-Sprechers voraussichtlich ausfallen. Eurowings, Condor und TUIfly haben Flüge auf

andere Airports verlegt oder einen Tag nach hinten verschoben. Bei Condor waren in Düsseldorf 16 und in Stuttgart zwei Starts und Landungen betroffen. Bei TUIfly waren es sieben Flugbewegungen in Düsseldorf und sechs in Stuttgart. Eurowings verschiebt einen Start und eine Landung von Stuttgart nach München. Zu den Ausweichflughäfen gehören außerdem Paderborn, Memmingen und Frankfurt. ✈



Foto: Saudi Tourism Authority

SAUDI-ARABIEN

Saudi-Arabien hat zum ersten Mal an der ITB teilgenommen und feiert die Premiere als „großen Erfolg“

Für den ITB-Messestand des Landes gab es die Auszeichnung »Bester Aussteller«. Außerdem wurden auf der Messe elf strategische Partnerschaftsvereinbarungen unterzeichnet. Zu den Partnern gehören Expedia, FTI und DER Touristik. »Der saudische Tourismus hat auf der diesjährigen ITB Berlin einen noch nie dagewesenen Erfolg erlebt«, freut sich Fahd Hamidaddin, CEO der Saudi Tourism Authority. Auch habe man tiefere Einblicke in den deutschen und europäischen Markt gewonnen. Bei deutschen Touristikern sind die Erwartungen an die relativ neue Destination hoch. »Wir sehen in der Zusammenarbeit mit Saudi-Arabien großes Potenzial für die Zukunft«, sagt zum Beispiel LCC-Geschäftsführer



Marus Orth,
Chef der LCC-
Reisebüroketten

Markus Orth. »Mit der Fülle an kulturellen Stätten, den neuen hochwertigen Resorts am Roten Meer und vielen anstehenden Veranstaltungen bietet das Land alles, was es für eine spannende Rundreise braucht.« Auch der DRV hat eine Absichtserklärung mit der Saudi Tourism Authority unterzeichnet. »Durch unsere Zusammenarbeit können wir den Reiseverkehr zwischen Saudi-Arabien und Deutschland ankurbeln und unsere Völker zusammenbringen«, erklärt DRV-Präsident Norbert Fiebig. Seit der Öffnung für den Tourismus in 2019 verfolgt Saudi-Arabien ehrgeizige Pläne: Bis 2030 werden 550 Milliarden Dollar in neue Reiseziele investiert. Insgesamt sollen bis dahin hundert Millionen Besucher kommen. ⚓

REISEHINWEISE

China

Aktuellen Berichten zufolge soll die Beantragung touristischer Visa für die Volksrepublik China ab sofort wieder möglich sein. Demnach können Hainan und Schanghai auch wieder von Kreuzfahrtschiffen angefahren werden. Seit dem 22. Februar wird China vom RKI nicht mehr als drohendes Virusvariantengebiet eingestuft.



Großbritannien

Die Grenzsicherer wollen sich an dem geplanten landesweiten Streik beteiligen. Dadurch kommt es an allen Flughäfen und Häfen zu Einschränkungen in der Abfertigung von Reisenden. Der Streik der Grenzsicherer wird bis heute andauern. Die Londoner U-Bahn wird ebenfalls bestreikt.



Südafrika

Die Economic Freedom Fighters Party hat für den 20. März zu einem landesweiten Generalstreik aufgerufen. Es ist noch nicht bekannt, welche Gruppen sich beteiligen werden. Mit Einschränkungen im öffentlichen Leben, Verkehrsbehinderungen und erhöhten Sicherheitsvorkehrungen ist zu rechnen.



Foto: C Great Plains Conservation

PATRICIA SOLL ES RICHTEN

Am Vorabend der ITB wurde bekannt, dass Patricia de Lille neue Tourismus-Ministerin in Südafrika wird

Südafrika will seinen Restart nach der Pandemie auch personell untermauern und hat jetzt die Ernennung der neuen Tourismus-Ministerin bestätigt: Wie TRVL Counter letzte Woche berichtet hat, übernimmt Patricia de Lille nach fast dreijähriger Tätigkeit als Minister of Public Works and Infrastructure das für das Land so wichtige Ministerium. Sie ist Vorsitzende der politischen Partei Good and Mitglied im Parlament der südafrikanischen Republik. Die 72-jährige ist bestens vernetzt und kann eine engagierte politische Karriere vorweisen: 1989 wurde de Lille in den Nationalen Exekutivausschuss des Pan Africanist Movement (PAM) gewählt. Sie leitete eine Delegation bei den Verfassungsverhandlungen, die den



Patricia de Lille,
Tourismusministerin Südafrika

ersten demokratischen Wahlen in Südafrika 1994 vorausgingen, und wurde nach ihrer Wahl zur Abgeordneten des Pan Africanist Congress (PAC) von 1994 bis 1999 zur Vorsitzenden des parlamentarischen Verkehrsausschusses ernannt. Von 2010 bis 2011 war sie Ministerin für soziale Entwicklungen der Provinz Western Cape. 2011 wurde sie als Kandidatin der Democratic Alliance Partei zur Bürgermeisterin von Kapstadt gewählt. Dieses Amt hatte sie bis 2018 inne. Der Tourism Business Council of South Africa (TBCSA) hat die Ernennung begrüßt und nochmals auf das touristische Ziel von 21 Millionen Ankünften bis 2030 hingewiesen. Das Land am Kap ist auf Devisen der Urlauber dringend angewiesen. ⚓



DEBORAH ROTHE,
die neue Frau
an der Spitze der
ITB Berlin

Die weltgrößte Reisemesse ITB Berlin 2023 ist nach der pandemiebedingten Pause als Live-Event mit mehr als 5.000 Ausstellern und einem neuen Konzept als B2B-Messe zurückgekehrt. Wie ist die Resonanz bei den Besuchern und Ausstellern?

Die Besucher und Aussteller zeigen sich sehr zufrieden. Zur diesjährigen ITB Berlin konnten wir über 90.000 Besucher aus mehr als 180 Herkunftsländern begrüßen. Die Besucherzahlen bestätigen das große Bedürfnis der Branche nach persönlichen Begegnungen und persönlichem Austausch. Insgesamt waren 5.500 Aussteller aus mehr als 160 Nationen bei uns vertreten. Sie zogen ebenso wie Besucher, Medienschaffende und unser Team ein sehr positives Resümee. Besonders stark vertreten waren die Länder und Regionen des arabischen und asiatischen Raums – aber auch das Cruise- sowie das Travel Tech-Segment waren sehr präsent. Auch unser ITB-Gastland Georgien konnte hervorragend seine zahlreichen touristischen Facetten zeigen.

Dennoch ist die ITB nach den Zahlen und in Sachen Großaussteller nicht

INTERVIEW DER WOCHE: ITB BERLIN 2023

"DAS WAR EINE HISTORISCHE AUSGABE"

Auch die ITB Berlin erlebt so etwas wie einen Restart mit verkürzter Dauer und neuem B2B-Format. Fragen an Deborah Rothe, Exhibition Director ITB Berlin, über die Besucherzahlen, die künftige Ausrichtung und ihr persönliches Fazit.



Foto: Messe Berlin

Deborah Rothe übernahm die ITB Berlin von David Ruetz, dem langjährigen Messedirektor. Seit Dezember 2022 betreut Ruetz als Senior Vice President neben der ILA Berlin Airshow weiterhin die globale Markenfamilie der ITB.

da, wo sie 2019 stehengeblieben ist. Kann man früher und heute in dieser Art vergleichen?

Zumindest liefert die FKM geprüfte Messedaten. Für mehr Transparenz und Vergleichbarkeit werden ab 2023 ausschließlich diejenigen Aussteller als solche gezählt, deren Stand durchgehend mit Personal besetzt ist. In der Folge fließen die sogenannten ZVUs (Zusätzliche vertretene Unternehmen) anders als in der Vergangenheit ab die-

sem Jahr nicht mehr in die Gesamtberechnung ein. Hierbei handelt es sich um Unternehmen und Organisationen, die als Mitaussteller zum Beispiel ausschließlich Info-Material auslegen. Darüber hinaus zählten wir dieses Jahr eine Reihe von Ausstellern, die spürbar ihre Fläche erweitert haben – darunter zum Beispiel Griechenland, Marokko, Sabre, Spanien sowie unser diesjähriges Gastland Georgien. Auch Saudi-Arabien war mit großer Fläche erstmals vertreten.

Was lief aus Ihrer Sicht besonders gut, und wo ist Luft nach oben?

Ich hätte mir insgesamt keinen besseren Start wünschen können. Nach der mehrjährigen Pause war die diesjährige ITB Berlin eine historische Ausgabe. Ich habe sowohl von unserem Team als auch von den Gästen und Ausstellern ein unglaublich positives Feedback erhalten. Ich bin sehr zufrieden mit dem fulminanten Comeback, das wir als Branche hingelegt haben. Das neue

B2B-Konzept hat sich hervorragend bewährt. Den Wunsch nach einem klaren Fokus auf das B2B-Publikum und damit eine klare Profilschärfung äußerten unsere Aussteller schon vor Corona, daher haben wir mit dem neuen Konzept voll ins Schwarze getroffen.

Welche Lehren ziehen Sie sonst aus der ITB Berlin 2023?

Wie nach jeder Messe werden wir natürlich auch nach dieser ITB unsere Lehren ziehen. Die ITB soll sich weiterentwickeln – dieser Prozess ist fortwährend, und wir bleiben dynamisch. Seit mehr als 50 Jahren ist die ITB Berlin ein maßgeblicher Impulsgeber, diese Rolle möchten wir natürlich noch ausbauen. Wir wollen die führende Plattform für Trends und Networking sein und bleiben – auch bei unseren internationalen Messen ITB Asia, ITB China und ITB India. Prinzipiell möchten wir künftig noch mehr unterjährig bieten, die ITB Berlin ist nämlich nicht ausschließlich auf drei Tage pro Jahr begrenzt.

Könnten Sie hierfür ein Beispiel nennen?

Mit dem neuen TRVLX-Format, mit dem wir in Georgien im Frühjahr 2022 gestartet sind, haben wir einen ersten Grundstein für weitere Projekte und Formate gelegt. Gleichzeitig entwickeln wir auch die globale Marke ITB laufend weiter. Eine große Rolle spielt hier die Internationalisierung der ITB-Markenfamilie mit Messen in China, Singapur und Indien.

Danke fürs Gespräch! 📍

Was diese Woche noch wichtig war



Foto: TUI Blue

Erste Hoteleröffnung 2023 auf Mallorca

TUI BLUE HOTELS Hochsaison für Hotel-Neueröffnungen ist typischerweise der Mai, doch das TUI Blue Levante auf Mallorca startet vorzeitig in das Reisejahr 2023. Mit seiner Lage direkt am Strand von Cala Bona ist das Hotel ganz auf die Bedürfnisse von erwachsenen Urlaubern ab 16 Jahren ausgerichtet. Neben ausgewogenen Sportkursen für Ausdauer, Kräftigung und Entspannung gibt es auch verschiedene Wellness-Angebote. Darüber hinaus finden vielfältige Tagesaktivitäten und Abendunterhaltung statt, wie zum Beispiel Gin-Tastings oder Sprach- und Kochkurse. Das bestehende Hotel wurde in den vergangenen Wochen im Stil der Lifestyle-Marke TUI Blue weiterentwickelt. »Gute Hotelstandorte auf Mallorca sind heißbegehrt. Umso mehr freuen wir uns, dass wir mit dem TUI Blue Levante bereits das fünfte Hotel der Marke auf der Insel eröffnen und unseren Gästen maßgeschneiderte Urlaubserlebnisse bieten können«, sagt Artur Gerber, Geschäftsführer TUI Blue. Für diesen Sommer sind vier weitere TUI Blue Hoteleröffnungen geplant, auf Zypern und Menorca sowie in Ägypten und Thailand.



Foto: iStock

Flextarif als Zusatzleistung buchbar

ALLTOURS Ab heute können Kunden von alltours den Flextarif als Zusatzleistung zu einer Urlaubsreise hinzu buchen. Alltours hatte den Tarif vor dem Hintergrund der wechselnden Corona-Reiseregeln während der Pandemie eingeführt und automatisch in die klassischen Pauschalreisen inkludiert. Jetzt werden für Erwachsene 27 Euro berechnet, für mitreisende Kinder bleibt der Service kostenfrei. Mit dem Flextarif können die Urlauber ihre Pauschalreise bis 14 Tage vor Abreise kostenlos stornieren oder ändern. »Auch nach dem Ende der Pandemie werden wir den Flextarif weiterhin anbieten, weil unsere Kundinnen und Kunden diese Flexibilität sehr schätzen«, erklärt Georg Welbers, Geschäftsführer Vertrieb und Marketing. »Der Flextarif erleichtert die langfristige Reiseplanung und man kann gleichzeitig von Frühbucherrabatten profitieren.«



Foto: EW Discover

Erstmals Charterflüge nach Finnland

EUROWINGS DISCOVER legt in diesem Sommer zusammen mit dem Nordland-Spezialveranstalter Zonista erstmals Charterflüge nach Finnland auf. Im August gibt es insgesamt vier Flüge nach Savonlinna. In den kommenden zwei Jahren sind bis zu zwölf weitere Flüge geplant. Die Stadt liegt in der Region Südsavo im Südosten des Landes inmitten einer ausgedehnten Seenlandschaft. Sie bietet zahlreiche Möglichkeiten für Outdoor-Aktivitäten und Ausflüge in die Umgebung. Die Flugzeit dorthin beträgt knapp drei Stunden. Für Eurowings Discover ist Savonlinna das erste Ziel im Norden überhaupt.

Stopover-Programm

TAP Air Portugal kündigt die Wiedereinführung des Portugal-Stopover-Programms an, das während der Corona-Pandemie ausgesetzt worden war. Die Passagiere können ihre Reise künftig für bis zu zehn Tage in Portugal unterbrechen und bei 115 Partnern mehr als 290 Sonderangebote und Rabatte nutzen. Dazu gehören Hotels, Restaurants, Einkaufszentren, Museen und zahlreiche Aktivitäten in Kooperation mit Turismo de Portugal.

WEBINAR-TIPPS FÜR TOURISTIKER

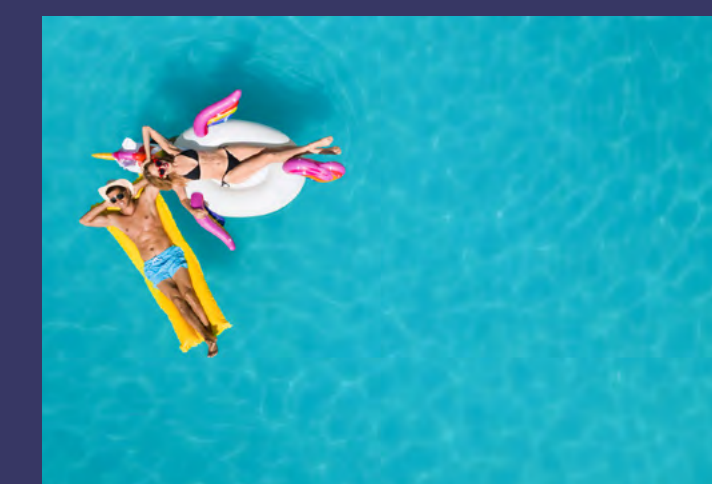


Foto: iStock

NEUSEELAND: GUTE TOURISTEN, SCHLECHTE TOURISTEN

IN DER MEDIATHEK DER ARD

Traumziel Neuseeland: Das Land am anderen Ende der Welt zieht immer mehr Urlauber aus Europa an. Doch Neuseelands Tourismusminister will jetzt verstärkt »hochwertige Touristen« ins Land holen, die viel Geld mitbringen. Sind die jungen Backpacker damit passé?



WIE TEUER WIRD DER URLAUB 2023?

IN DER MEDIATHEK DER ARD

Jetzt schon den Sommerurlaub planen? Das könnte sinnvoll sein, denn im Januar gibt es traditionell die Frühbucher-Angebote. Aber lohnen die sich? Wann sollte man buchen, wo und wie kann man sparen?

Was diese Woche noch wichtig war



Foto: iStock

FTI fliegt nonstop nach Ras Al Khaimah

FTI Die FTI Group legt ab dem 11. Oktober zwei wöchentliche Non-stop-Flüge von München nach Ras Al Khaimah auf. Smartlynx stellt dafür eine Boeing B737-8 MAX mit 189 Sitzen bereit und wird die FTI-Gäste bis Ende April 2024 immer mittwochs und samstags in das nördlichste der Vereinigten Arabischen Emirate bringen. Die Hinflüge starten jeweils abends mit Ankunft am Urlaubsziel am frühen Morgen des Folgetags. Die Flugzeit beträgt sechs Stunden. Die neuen Flugverbindungen werden ab kommender Woche in die Buchungssysteme eingespielt. FTI bietet mehr als 20 Hotels in Ras Al Khaimah an. Dazu gehören das über mehrere Terrassen angelegte The Cove Rotana Resort, das auf einer künstlichen Insel gelegene Double Tree by Hilton Resort & Spa Marjan Island, das Hampton by Hilton Marjan Island sowie das neue Intercontinental Ras Al Khaimah Mina Al Arab Resort & Spa.



Foto: China Tours

China stellt wieder alle Auslandsvisa aus

VR CHINA Ab sofort werden in Chinas ausländischen Visastellen alle Arten von Visa für Nicht-Chinesen ausgestellt. Damit wird der grenzüberschreitende Reiseverkehr erleichtert. Auch Ausländer mit gültigen Visa, die vor dem 28. März 2020 angefertigt wurden, können wieder in das Land einreisen. Am Dienstag gab die konsularische Abteilung des Außenministeriums in Peking die Entscheidung bekannt, dass die bestehenden Visa-Einschränkungen aufgehoben werden. Auch die unter bestimmten Umständen geltende visafreie Einreise nach Hainan für Touristen ist laut der Abteilung wieder möglich. Aufgrund der Corona-Pandemie hatte China vor drei Jahren die Einreise von Ausländern mit gültigen Aufenthaltsgenehmigungen ausgesetzt. Zur Weiterbildung steht der Reisebranche auch 2022 das zweistufige [»China Reise Experte«](#) E-Learning-Programm und die [»Nihao China«-Podcastreihe](#) zur Verfügung.



Foto: Mein Urlaubsglück

Oßweiler Reise-center wird mobil

MEIN URLAUBSGLÜCK zeigt Flagge in der schwäbischen Kleinstadt Oßweiler: Großflächig werden die Schaufenster der Agentur beklebt und machen in den nächsten Wochen darauf aufmerksam, dass das Ladengeschäft geschlossen wird, den Kunden aber die Expertise der erfahrenen und in Oßweiler bekannten Reisebürochefinnen erhalten bleibt – und der Service noch persönlicher und flexibler wird. Der Spezialist für mobilen Reisevertrieb stellt den Beraterinnen außerdem einen Fiat 500 mit Werbung von Mein Urlaubsglück zur Verfügung. Zwei Monate lang dürfen die Reiseprofis das Kultauto kostenfrei nutzen und damit auf sich und den anstehenden Wechsel ihrer Geschäftstätigkeit aufmerksam machen. »Mit unserem bewährten Überleitungskonzept unterstützen wir seit Jahren Reisebüro-Inhaber:innen, die ihr Ladenlokal aufgeben, ganz gezielt bei der Kommunikation dieser Veränderung. Diese ist sehr wichtig, damit die Umstellung im lokalen Markt als Mehrwert für die Kunden und Schritt in die Zukunft wahrgenommen wird«, sagt Karin Koch, Geschäftsführerin von Mein Urlaubsglück. »Immer mehr Reisebüroprofis schließen sich unserer unabhängigen Kooperation für mobile Reiseberater:innen an.«

TEAM EREWEITERT Explora Journeys, die Luxus-Lifestyle-Marke der Kreuzfahrtsparte der MSC Group, erweitert das Führungsteam: Neu an Bord sind Norbert Stiekema, der zum Chief Commercial Officer (CCO) ernannt wurde, sowie Vanessa Vollmann als neue Head of People. Beide Positionen berichten direkt an Michael Ungerer, CEO von Explora Journeys, und sind in der Genfer Zentrale der Luxusmarke angesiedelt.

NEUE LACKIERUNG Die unverwechselbare Lackierung der größten internationalen Fluggesellschaft der Welt, Emirates, wurde aufgefrischt. Im neuen Design ist die VAE-Flagge durch einen 3D-Effekt dynamischer und fließender. Die Flügelspitzen wurden rot lackiert und das zusätzliche Emirates-Logo in weißer arabischer Kalligrafie sticht besonders hervor. Passagiere an Bord können beim Blick aus dem Fenster die Farben der VAE-Flagge auf den Flügelspitzen sehen. Der charakteristische goldene »Emirates«-Schriftzug in englischer und arabischer Sprache auf dem Rumpf ist im neuen Design kräftiger und um 32,5 Prozent größer. Das 2005 eingeführte, ikonische rote Branding auf dem Bauch des Flugzeugs wurde beibehalten. Dies ist die dritte Veränderung der offiziellen Flugzeugfarben von Emirates seit der Gründung der Fluggesellschaft im Jahr 1985.



TV-TIPPS FÜR TOURISTIKER



Foto: iStock

AFRIKA VON OBEN

SAMSTAG, 18. MÄRZ, 20:15 UHR, 90 MIN., ARTE

Afrika, der faszinierendste Kontinent der Erde, gesehen aus einer Perspektive wie nie zuvor: Mit Hilfe einer Kombination von Satellitenbildern, Luftaufnahmen und CGI präsentiert diese einmalige Reise in Spielfilmlänge die spektakulärsten Gebirge, Gewässer und Städte des Erdteils auf eine nie dagewesene Art und Weise.



TOXIC TOURISM: IST REISEN NOCH OKAY?

IN DER ZDF-MEDIATHEK

HIER ABRUFBAR

Müll, Ausbeutung und jede Menge CO2: Urlaub ohne schlechtes Gewissen ist selten. Trotzdem ist Reisen beliebter denn je – vor allem auf Social Media. Müssen wir bald auf unser Guilty Pleasure verzichten oder gibt es Dinge, auf die wir achten können?

KREUZFAHRTEN: Was diese Woche noch wichtig war



Foto: NCL

Neue NCL-Routen

NCL Bei Norwegian Cruise Line können ab sofort neue Reiserouten in der Saison 2024/25 gebucht werden. Dazu zählen die Debüts der Norwegian Spirit, Norwegian Sun und Norwegian Sky in Asien sowie neue Zielhäfen in Manama (Bahrain), Rarotonga (Cook-Inseln) Sokhna (Ägypten) und Akita (Japan). Die Norwegian Sun und die Norwegian

Sky starten zu einer achtmonatigen Asien-Saison von Oktober 2024 bis Mai 2025, in deren Verlauf Ziele auf den Philippinen, in Indonesien, Malaysia und Japan angelaufen werden. Auch die Norwegian Spirit wird in der Region unterwegs sein. Sie bricht am 7. Dezember 2024 zu einem Trip von Australien nach Asien auf, danach folgt ab 21. Dezember ihre erste Asien-Tour. Ab dem 1. März 2025 startet die Norwegi-

an Star erstmals von Ushuaia (Argentinien) aus eine 14-tägige Südamerika-Reise nach Brasilien und in die Antarktis. Ab dem 12. April 2025 startet die Norwegian Sun von Doha aus zu einer siebentägigen Nahost-Kreuzfahrt nach Dubai. Weitere Destinationen der Reise sind Dammam (Saudi-Arabien), erstmals Manama, Dubai und die Insel Sir Bani Yas südwestlich von Abu Dhabi.

Längste Weltkreuzfahrt

ISLAND PRINCESS Am 5. Januar 2025 sticht die Island Princess in Fort Lauderdale zur längsten Weltreise in der Geschichte von Princess Cruises in See. In 116 Tagen wird das Schiff 51 Häfen in 26 Ländern ansteuern. Nach dem Ablegen in Florida geht es zunächst durch den Panamakanal und weiter entlang der amerikanischen Westküste bis nach Los Angeles. Auf dem folgenden Weg über den Pazifik sind Stationen auf Hawaii und Fidschi geplant, ehe die Route über Neuseeland und Australien in asiatische Gewässer führt. Stopps auf Bali, in Singapur und Sri Lanka folgen Anläufe in mehreren Staaten der Golfregion. Durch den Suezkanal geht es schließlich ins östliche und westliche Mittelmeer. Auf der letzten Etappe stattet die Island Princess den Kanarischen Inseln einen Besuch ab, ehe sie nach der Atlantiküberquerung wieder Fort Lauderdale erreicht.



Foto: Hapag Lloyd Cruises

Gourmet-Kreuzfahrt ist jetzt buchbar

EUROPAS BESTE Bei Hapag-Lloyd ist jetzt die Gourmet-Reise »Europas Beste« vom 18. bis 22. August buchbar. Die Europa bricht in Hamburg auf und fährt über Kopenhagen nach Kiel. An Bord sorgen Spitzenköche, Winzer, Chocolatiers, Pâtisseries und Affineurs für Gaumenfreuden. Die Kurzkreuzfahrt beginnt mit einem »Gourmet-Event« im Hamburger Hafen. Danach nimmt die Europa Kurs durch den Nord-Ostsee-

Kanal auf Aerösköbing/Aerö in Dänemark und Kopenhagen, bevor sie am 22. August in Kiel einläuft. Auf der Reise finden unter anderem ein Wein-Podcast mit Günther Jauch und ein Knigge-Training für interessierte Gäste statt. Ein Konzert von Tim Bendzko sorgt für musikalischen Genuss.



Foto: Costa Kreuzfahrten

Costa verlangt keinen Impfnachweis mehr

COSTA KREUZFAHRTEN hat die Sicherheitsprotokolle aktualisiert. Ab sofort sind die Reisebestimmungen für Kreuzfahrten der Reederei gelockert, auch für Routen mit einer Reiselänge ab 16 Tagen. Die Pflicht, bei Reiseantritt einen Impfnachweis und/oder einen negativen Antigentest vorzuweisen, entfällt. Die Regelung gilt ab sofort für alle Kreuzfahrten, mit Ausnahme der Welt-

reise und der Positionierungen von Südamerika nach Europa. Für die Weltreise sind eine vollständige Impfung und ein Test für die Einschiffung erforderlich. Der Test darf nicht älter als 48 Stunden sein. Für die Fahrten von Südamerika ins Mittelmeer verlangt Costa einen Test, der nicht älter als 24 Stunden sein darf.



Foto: Seabourn

Seabourn-Expeditionen 2024/25 sind buchbar

SEABOURN Bei Seabourn sind die neuen Expeditionskreuzfahrten für 2024 und 2025 buchbar. Die Schwesterschiffe Seabourn Venture und Seabourn Pursuit werden entlegene Winkel der Erde erkunden, vom Südpazifik und der Antarktis bis zur Arktis, Grönland und Island. Auch ein erster Besuch in der Kimberley-Region im Norden Australiens steht auf dem Programm. Dort wird die Seabourn Pursuit zwischen Juni und August 2024 unterwegs sein. Für das Schiff stehen außerdem weitere Expeditionen nach Papua-Neuguinea und Indonesien auf dem Programm, im März und Oktober 2024 wird es im Südpazifik von Chile nach Melanesien fahren. Die Seabourn Venture kehrt unterdessen für eine weitere Saison in die Kaltwassergebiete wie das Vereinigte Königreich, Irland, Norwegen, Grönland, Island und in die kanadische Arktis zurück. Beide Schiffe werden Ende 2024 und Anfang 2025 in die Antarktis aufbrechen.

Was diese Woche wichtig noch war

Disney-Insel wird im Sommer 2024 eröffnet

PRIVATINSEL Disney Cruise Line will im Sommer 2024 erstmals Gäste auf der Insel Eleuthera auf den Bahamas am Lighthouse Point begrüßen. In der neuen Destination sollen die Gäste an der Seite beliebter Disney Figuren je nach Bedürfnis Entspannung und Abenteuer erleben können. An der Ostseite der Insel befindet sich ein weitläufiger Familienstrand, für Erwachsene gibt es einen exklusiven Strand mit eigenem Restaurantbereich. Wer aktiv sein will, kann sich in einem Wasserspielbereich mit verschiedenen Rutschen austoben. Für die Kleinsten gibt es einen Kidsclub mit geschulter Betreuung. Weitere Angebote wie ein überdachter Spielpavillon, ein Volleyballfeld, ein Wasserfahrzeug- und Fahrradverleih sollen für Abwechslung sorgen. Einzelheiten zu den ersten Routen sowie weitere Informationen will Disney Cruise Line bis zur Eröffnung im Sommer 2024 bekanntgeben.



Foto: iStock

Schulungs-Programm für QTA-Reisebüros

TUI TRAVEL STAR hat das neue Schulungsprogramm für die Reisebüros der QTA-Kooperationen zusammengestellt. Das Hauptaugenmerk liegt auf einem breitgefächerten Programm zum »Durchstarten«, berichtet Klaus Wilmsmeier, Geschäftsführer von TUI Travel Star. Außerdem werde das Angebot fle-

xibel an die Schulungsbedarfe der Reisebüros angepasst. Zu den Highlights zählt das »Einsteiger-Starter-Kit: Kompetenz und Souveränität am Counter«, in dem Azubis und Umschüler lernen können, wie sie ein souveränes Verkaufsgespräch führen und mit Einwänden sicher umgehen können. Um Kommunikation geht es auch im Seminar zu Serviceentgelten, die es gut zu verkaufen gilt. Anmeldung unter www.qta-akademie.de



Foto: Sandals Resorts

Sandals Resorts über TUI und FTI buchbar

SANDALS Die Sandals Resorts in der Karibik sind ab sofort über TUI und FTI in Deutschland, Österreich und der Schweiz mit Flug-Inklusiv-Paketen buchbar. Ein Großteil der Zimmerkategorien in den 17 Resorts ist für direkte Buchungen freigeschaltet. Auch das im vergangenen Jahr eröffnete Sandals Ro-

yal Curaçao und das neue Sandals Dunn's River sind über die Buchungssysteme verfügbar. Das Dunns River wird am 24. Mai auf Jamaika eröffnet und ist ab sofort buchbar. Sandals betreibt Hotels auf Antigua, St. Lucia, den Bahamas, Barbados, Grenada, Jamaika und Curaçao.



Foto: iStock

Noch freie Plätze für Deutschland-Roadshow

MSC Cruises geht auf große Deutschland-Roadshow. In 22 Städten informiert die Reederei die Reisebüros über Neuigkeiten, Routen und das Bordprodukt. In einigen Städten gibt es noch freie Plätze. Dazu gehören Hannover (29. März), Stuttgart (4. Mai), Regensburg (24. Mai) und Magdeburg (24. Mai).

Auch für den Herbst stehen schon zwei Termine fest. Am 14. September besucht die MSC-Crew Braunschweig und am 19. Oktober Nürnberg. Weitere Termine sollen in Kürze folgen. Die Veranstaltungen beginnen jeweils um 18 Uhr und enden gegen 21 Uhr. [Anmeldung hier](#)

First Reisebüro feiert Jubiläum

FIRST-JUBILÄUM Die Marke First Reisebüro feiert ihren 50. Geburtstag. Die rund hundert Reisebüros, Franchisepartner und Filialen statten ihre Schaufenster mit entsprechender Geburtstagsdekoration inklusive Jubiläumslogo aus. Die Kunden können sich außerdem auf ein Jubiläumsge-

winnspiel freuen. Die Geschichte der TUI-Vertriebsmarke beginnt im März 1973. Neun Reisebüro-Unternehmen gründen den Euro City Reisebüro Verbund. Vier Monate später bekommt der Verbund seinen Namen: »Führend in Reise-Service und Touristik – f.i.r.s.t.-Reisebüro-Gruppe«. Zum Jahresstart 1993 geht mit der First Reisebüro Management GmbH als Systemzentrale und Franchisegeber das Franchisesystem mit den Handelsmarken

First Reisebüro, First Business Travel und Discount Travel an den Start. Zwei Gründungsmitglieder sind auch heute noch dabei. Eins davon ist das First Reisebüro Esser in Krefeld. »Es wurde häufig der Familienrat einberufen, ob man diesen Schritt wagen soll«, denkt Michael Esser zurück. »Wir sind glücklich, dass wir damals so entschieden haben und den Mut hatten, diesen Weg zu beschreiten.«



Foto: iStock

FREMD GELESEN: WAS ANDERE MEDIEN ZU BERICHTEN HABEN

Ende beim Gepäck-chaos? Lufthansa testet neues System bei verlorenen Koffern

NEUE PRESSE Die Lufthansa entwickelt gemeinsam mit dem IT-Unternehmen SITA ein System, mit dem verlorenes Gepäck automatisiert zurück zu seinen Besitzern gelangt. [> Zum Artikel](#)

»Gerade die Fehler sind schön«

SÜDDEUTSCHE Der Fotograf Charlie Engman schafft mithilfe von Programmen für künstliche Intelligenz surreale Fotokunst. Ein Gespräch über den Reiz der Irritation. [> Zum Artikel](#)

Das macht den Fall der Silicon Valley Bank so gefährlich

WIRTSCHAFTSWOCHE Schock in den USA: Die Aufsichtsbehörden haben die in Schieflage geratene Silicon Valley Bank dicht gemacht. Das schürt Ängste vor einer neuen Finanzkrise. Ist die Sorge berechtigt? Die wichtigsten Fragen und Antworten. [> Zum Artikel](#)

Grüner Schnee : Es geht ums Überleben

FAZ Die Region Flims Laax will bis 2030 klimaneutral werden, ein ambitioniertes Ziel, in das Millionen Franken fließen. Aber auch wir müssen verstehen, dass die Natur keine Spielfläche ist. [> Zum Artikel](#)

Das 49-Euro-Ticket kommt – der Streit bleibt

TAGESSCHAU Nach langem Hin und Her hat der Bundestag die Regionalisierungsmittel für das 49-Euro-Ticket beschlossen. Dann kann das Ticket ab Mai starten. Ende gut, alles gut? [> Zum Artikel](#)

3,9 Millionen Passagiere: Kanaren stellen nächsten Touristen-Rekord auf

TENERIFFA NEWS Die kanarischen Flughäfen haben zuletzt mehr Touristen abgefertigt als vor der Pandemie. Damit ist in der Flug-Branche nicht nur die Normalität zurück: Die Inseln verzeichnen wieder Wachstum. [> Zum Artikel](#)

Opiumkrieg im 19. Jahrhundert: Als die Briten mit einer Droge China zerstörten

NATIONAL GEOGRAPHIC 1842 zwang Großbritannien China, seine Häfen für den Opiumhandel zu öffnen – und nahm Hongkong in Besitz. Der Krieg, der dem vorausging, war der Auftakt einer langen und schmerzhaften Niederwerfung des Reichs der Mitte. [> Zum Artikel](#)

ZITAT DER WOCHE

»Durch Smartphones und deren Betrieb werden genauso viele Treibhausgase freigesetzt wie durch den weltweiten Reiseverkehr.«



JULIA SIMPSON,
Präsidentin des World
Travel & Tourism Council (WTTC)

Foto: Lorem

TRVL COUNTER TIPP DER WOCHE



Jetzt fürs neue Speed-Recruiting bewerben

easyboarding Im April finden die nächsten Speed-Recruiting-Events von easyboarding in Hamburg, Berlin, München, Köln und Frankfurt statt. Bei den Veranstaltungen können Jobsuchende aus der Touristik auf bis zu zwölf potenzielle neue Arbeitgeber treffen. Bei früheren Veranstaltungen waren unter anderem Dertour Reisebüro, alltours, Lernidee, Chamäleon, Visit Berlin, Fit Reisen, Trendtours und Ferien Touristik präsent. Bewerber können sich bis zum 26. März [kostenlos hier anmelden](#).

TIPP DER WOCHE 01

Beim USA-Schulungsprogramm mitmachen und gewinnen

USA-EXPERTE Du willst mehr über die USA als Reiseland lernen und dabei noch an tollen Gewinnspielen teilnehmen? Melde dich für das kostenlose USA Discovery Programm an, absolviere zuerst den Regional Expert Badge und nach und nach weitere Badges. So baust du dein Wissen über Bundesstaaten, Städte, Territorien und Attraktionen aus. Stay tuned, das ganze Jahr über werden Gewinne verlost! [Hier geht es zur Anmeldung](#)

TIPP DER WOCHE 02

Expedienten-Rabatt für Namibia

DIAMIR Expedienten, die schon immer einmal nach Namibia reisen wollten, finden bei Diamir Erlebnisreisen jetzt ein vergünstigtes Angebot. Für die Reise »Höhepunkte Namibias« vom 27. Mai bis 11. Juni gewährt der Veranstalter einen Expedienten-Rabatt von 200 Euro. Bei der 16-tägigen Reise lernen die Teilnehmer die Highlights des Landes kennen, wie zum Beispiel den Etosha-Nationalpark, Swakopmund, den Sesriem-Canyon und die Namib-Wüste. Anfragen über Katja Weber bis zum 10. April unter k.weber@diamir.de.

Trainee Touristischer
Einkauf /
Produktmanagement
(m/w/d)

ReisenAKTUELL.COM



Tourismuskauffrau/Reiseverkehrs-
kauffrau (m/w/d)



(Junior) Projekt Manager
Marketing (m/w/d)

Touristikfachkräfte für unsere
Reisebüros (m/w/d)

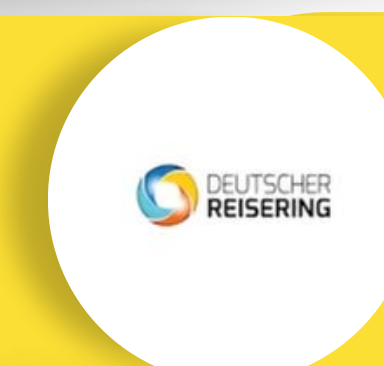


Produkt Manager / Projektmanager
Stammdaten (m/w/d)

(Junior-) Produktmanager (w/m/d) für
Südostasien



Einkaufsleiter Hotelprodukt
Eigenanreise (m/w/d)



Officemanagement
(M/W/D)

Reiseexperten (m/w/d)
gesucht



Senior Contracting
Manager (m/w/d)



Touristikerin (m/w/d)
gesucht!

Zielgebietsleiter (m/w/d) Einkauf
Eigenanreise



Assistent Hoteleinkauf
(m/w/d)



Busfahrer:in

Teamleitung
Flugservice (m/w/d)



Regionalleiter Deutschland
Süd (Bayern) (m/w/d)



Tourismuskaufmann
(m/w/d)

Sie sind auf der Suche nach
Personal im Tourismus?

Sprechen Sie uns an!

